

Protokoll

über die 5. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Aken (Elbe) am Donnerstag, dem 12.12.2019, im Sitzungssaal des Rathauses, Markt 11

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Anwesend:

- | | | |
|----|--------------------------|----------------------|
| 1. | Herr Jan-Hendrik Bahn | Bürgermeister |
| 2. | Frau Elisabeth Zake | Frei & Fair für Aken |
| 3. | Herr Carsten Knopf | Frei & Fair für Aken |
| 4. | Herr Ulf Klewe | Frei & Fair für Aken |
| 5. | Frau Dorothea Hauptvogel | CDU |
| 6. | Herr Olaf Schulz | CDU |
| 7. | Frau Sigrid Reinicke | DIE LINKE |
| 8. | Herr Dr. Lothar Seibt | FDP |

Entschuldigt:

- | | | |
|----|-------------------|----------------------|
| 1. | Herr Michael Kiel | Frei & Fair für Aken |
|----|-------------------|----------------------|

Tagesordnung:

A Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil
3. Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
4. Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung
- 4.1 Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 47.700,00 € für Personalaufwand und Personalauszahlungen 2019
5. Anfragen und Anregungen
6. Einwohnerfragestunde
7. Schließung der Sitzung

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, **Herr Jan-Hendrik Bahn**, eröffnet mit der Begrüßung aller Anwesenden die 5. Sitzung des Hauptausschusses.

Da die Ladung den Ausschussmitgliedern fristgerecht zugegangen ist und keiner die Ordnungsmäßigkeit rügt, werden die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei Anwesenheit von 8 Mitgliedern festgestellt.

TOP 2

Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung – öffentlicher Teil

Änderungen, Ergänzungen oder Einwände zur Tagesordnung – öffentlicher Teil – werden nicht vorgebracht. Die Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses und Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass er in der heutigen Sitzung keinen Bericht hält.

TOP 4

Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung

TOP 4.1

Antrag auf überplanmäßige Mittel in Höhe von 47.700,00 € für Personalaufwand für Personalauszahlungen 2019

Der Vorsitzende erläutert den Sachverhalt, welcher ihm erst kurzfristig seitens der Sachbearbeiterin für Bezüge bekannt gegeben wurde. Somit ist der heutige Sonderhauptausschuss notwendig. Er nennt die Gründe, die zu der überplanmäßigen Ausgabe führen (Mehrstunden in den Kindertagesstätten, Überstunden aus Bereitschafts- und Winterdienst sowie Überstunden in den Geschäftsbereichen I und III aufgrund von Krankheit).

Frau Dorothea Hauptvogel kann nicht nachvollziehen, dass Mehrkosten durch den Bereitschaftsdienst entstehen, da dieser klar feststeht.

Der Vorsitzende erklärt, dass die tatsächliche Höhe nicht planbar ist, da es auf die Anzahl der Einsätze ankommt sowie auf die Einstufung des Mitarbeiters der Verwaltung.

Frau Sigrid Reinicke erkundigt sich nach der Zusammenarbeit zwischen dem Bereitschaftsdienst und der Polizei. Ihr kam zu Ohren, dass die Polizei gern den Bereitschaftsdienst „vorschiebe“.

Der Vorsitzende führt aus, dass der Bereitschaftsdienst hohe Zeiten in der Verwaltung einnimmt. Im Vergleich zu früher, wo die Regionalbereichsbeamten vor Ort waren und dauerhaft diesen Bereitschaftsdienst übernommen haben, ist dies jetzt eine komplett andere Situation. Die Kommune geht bereits seit mehreren Jahren in diese Pflichterfüllung, was eine große Last darstellt. Oftmals ist es wichtig, dass Männer diesen Dienst ausüben. In diesem Zusammenhang verweist der Vorsitzende auf die Vorfälle im Bereich des ehemaligen Aldis. Jetzt ist ein neuer Brennpunkt hinter der Marienkirche entstanden, wo eine ganze Menge unschöner Sachen passieren. Dies wurde bereits an die Polizei gemeldet, welche verstärkt Kontrollen fährt. Aber auch die

Verwaltung reagiert an dieser Stelle und der Bereitschaftsdienst ist angewiesen, verstärkt ab 20:00 Uhr den Bereich der Marienkirche zu kontrollieren. Diese Maßnahme wurde vorübergehend angeordnet, um die Situation zu beruhigen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert **der Vorsitzende** den Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis Beschluss-Nr.: 14-05./19:

Der Hauptausschuss beschließt **e i n s t i m m i g** die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 47.700,00 € für Personalaufwand und -auszahlungen mit der Deckungsquelle 36501.521100/721100.

TOP 5

Anfragen und Anregungen

Frau Sigrid Reinicke führt aus, dass sie im Amtsblatt gelesen hat, dass es bei der Stadt eine digitale Pressestelle gibt und fragt insofern nach, wo diese ist.

Der Vorsitzende erläutert, dass sich hinter der digitalen Pressestelle eine E-Mail-Adresse verbürgt. Wer Presseauskünfte möchte oder Presseanfragen hat, wendet sich an die E-Mail-Adresse pressestelle@aken.de. Es ist ein zentrales Postfach, wie die E-Mail-Adresse info@aken.de. Hintergrund ist, die Anfragen direkt im Haus zu verteilen und eine zeitnahe Beantwortung sicherzustellen.

Herr Dr. Lothar Seibt regt an, diese E-Mail-Adresse zu veröffentlichen, damit sie auch genutzt wird.

Der Vorsitzende nimmt den Hinweis auf und wird den Sachverhalt prüfen.

Frau Dorothea Hauptvogel erkundigt sich nach dem aktuellen Stand hinsichtlich der Tablets. Sie habe ein solches zu Hause, wo weder Uhrzeit noch Datum stimmen und sie ist auch nicht in der Lage, das Problem zu beheben. Derzeit bringt sie es nicht mit, da es in den Sitzungen nicht genutzt werden kann.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es für die Umsetzung des Ratsinformationssystems zunächst einer Personalie bedarf, welche derzeit nicht vorhanden ist. Frau Anja Schröder übernimmt übergangsweise die Stelle der Sachbearbeiterin für Ratsangelegenheiten. Derzeit läuft das Ausschreibungsverfahren und in der nächsten Woche finden die Vorstellungsgespräche statt. Der Vorsitzende hofft, dass ein adäquater Bewerber / eine adäquate Bewerberin dabei ist, deren Aufgabe es dann sein wird, das Ratsinformationssystem zu bespielen.

Herr Olaf Schulz greift die Baugrube gegenüber von Rossmann auf und möchte gerne wissen, wie es dort weiter geht. Er wurde diesbezüglich bereits mehrfach von Bürgern angesprochen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass nach seinem Kenntnisstand das Bauordnungsamt des Landkreises den Bauantrag der AWG so nicht befürwortete und ein Bauänderungsantrag notwendig ist. Er wird den aktuellen Stand nochmals hinterfragen.

TOP 6**Einwohnerfragestunde**

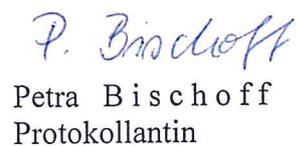
Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 7**Schließung der Sitzung**

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der Vorsitzende des Hauptausschusses, **Herr Jan-Hendrik Bahn**, um 19.15 Uhr die 5. Sitzung des Hauptausschusses.



Jan-Hendrik Bahn
Vorsitzender des Hauptausschusses



P. Bischoff
Petra Bischoff
Protokollantin

Über Einwände zum Protokoll wird in der nächsten Sitzung entschieden.